Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 270

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Dienstag, 11. November 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Mardi, 11 novembre 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 270

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 270

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Kronennoten der tschechoslowakischen Republik. — Konsulate. — Diskontosätze und Wechselkurse.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Dessins et modèles. — Papier-monnaie de la République tchéco-slovaque. — Consulats. — Carta-moneta della Repubblica czeco-slovacca. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

In seiner heutigen Audienz hat der Gerichtspräsident des Seebezirks die Kraftloserklärung folgender Titel verordnet:

1. Reversbrief vom 11. September 1900, not. Willenegger, lautend zugunsten der Gemeinde Galmiz, gegen Elisabeth Simonet, geb. Pauli, von und in Galmiz, des Kapitals von Fr. 971.35.

2. Reversbrief vom 14. März 1891, not. Tschachtli, lautend zugunsten der Gemeinde Galmiz, gegen Elisabeth Simonet, geb. Pauli, von und zu Galmiz, des Kapitals von Fr. 446.05.

3. Schadlosakt vom 1. Dezember 1905, not. C. Derron, zugunsten des Rudolf Aebi, in Galmiz, gegen Elisabeth Simonet, Gottliebs sel., von und in Galmiz.

4. Reversbrief vom 14. März 1891, not. Tschachtli, lautend zugunsten der Gemeinde Galmiz, gegen Elisabeth Simonet, geb. Pauli, von und zu Galmiz, des Kapitals von Fr. 691.55. (W 704)

Murten, den 10. November 1919. Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

Treibriemen-, Schlauch- und Gurtenweberei. — 1919. 6. November. Die Firma **M. Schoch-Wernecke**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1919, Seite 190), und damit die Prokura Ernst Renner, Schlauch-, Treibriemen- und Gurtenweberei, ist infolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven an die nunmehrige Firma «M. Schoch-Wernecke Aktiengesellschaft», in Stäfa, erloschen.

6. November. Unter der Firma **M. Schoch-Wernecke Aktiengesellschaft (M. Schoch-Wernecke Société Anonyme)** hat sich mit Sitz in Stäfa und auf unbestimmte Dauer am 25. Oktober 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Erwerb in Aktiven und Passiven mit Wirkung vom 31. Dezember 1918 und Fortbetrieb der bis anhin unter der Firma «M. Schoch-Wernecke» in Stäfa geführten mechanischen Treibriemen-, Schlauch- und Gurtenweberei. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen und Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Einladungen zu den Generalversammlungen, wie auch die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern, evtl. eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche für die Gesellschaft Einzelunterschrift zu führen berechtigt sind; er kann auch an Drittpersonen Unterschrift und Kollektivprokura erteilen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Witwe Melitta Schoch geb. Wernecke, Privatiere, von Zürich, in Zürich 8, Präsidentin; Ernst Renner, dipl. Ingenieur, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident und zugleich Direktor, und Dr. Konrad Bloch, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 8. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Kehlhof.

7. November. Die Firma **J. Fischer, Schweiz. Bürstenindustrie**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, Seite 927), Bürsten en gros, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Verarbeitung von gebrauchten Blechen, Blechabfällen, Blechwaren usw. — 7. November. Die Firma **Heinr. Denzler**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 869), Verarbeitung von gebrauchten Blechen, Blechabfällen und Blechwaren und Handel in diesen Artikeln, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Denzler & Co.», in Dietikon.

Fabrikation von Blechwaren. — 7. November. Heinrich Denzler, von und in Dübendorf, ab 1. Dezember 1919 in Dietikon (Zürich), und Otto Egli, von Wald (Zürich), in Zürich 6, haben unter der Firma **Heinr. Denzler & Co.**, in Dietikon, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1919 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Heinrich Denzler und Kommanditär ist Otto Egli, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Fabrikation von Blechwaren. Schöneggstrasse 513. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Heinr. Denzler», in Uster.

Thermo-elektrische Apparate. — 7. November. Inhaber der Firma **Ernst Wieland, «Kawe»**, in Zürich 6, ist Ernst Wieland, von Thalwil, in Zürich 6. Fabrikation thermo-elektrischer Apparate, Marke «Kawe». Hochfarbstrasse 7.

Florentiner-Spitzen und Stickereien. — 7. November. Inhaber der Firma **August Müller**, in Zürich 2, ist August Müller-Brunner, von Wiliberg (Aargau), in Zürich 2. Fabrikation und Handel in Florentiner-Spitzen und Stickereien. Import und Export in Waren aller Art. Seestrasse 6.

Kolonialwaren und Haushaltungsartikel. — 7. November. Die Firma **Fritz Schierlein**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1914, Seite 805), verzeigt als Geschäftslokal: Rolandstrasse 22.

7. November. **Kranken-Unterstützungskasse «Hoffnung» Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 116 vom 18. Mai 1918, Seite 802). Konrad Egolf ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Quästor gewählt worden: Karl Kull, Bankbeamter, von Zürich, in Zürich 1.

7. November. Die Firma **Ludwig Herz, Schweizerische Bettenfabrik**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 176 vom 11. Juli 1912, Seite 1274), wird abgeändert in **Ludwig Herz, Bettenfabrik**. Der Inhaber: Ludwig Herz, von Zürich, wohnt in Zürich 6. Natur des Geschäftes: Bettenfabrikation, Bettfedern, Flaum, komplette Reformbetten und Schlafzimmereinrichtungen. Stampfenbachstrasse 17, Kaspar Escherhaus.

Blechemballagenfabrik. — 8. November. Adolf Sauter, von Oberdigisheim (Württemberg), in Schwamendingen, Peter Blumer-Wey, von Schwanden (Glarus), in Zürich 6, und Lucien Henri Speissegger, von Schaffhausen, in Küsnacht (Zürich), haben unter der Firma **A. Sauter & Cie.**, in Dübendorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Adolf Sauter und Kommanditäre sind: Peter Blumer und Henri Speissegger, welchen Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von je Fr. 5000 (fünftausend Franken). Blechemballagenfabrik. Bettlistrasse.

Drogen und Sanitätsartikel. — 8. November. Die Firma **Eugen Grob**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1919, Seite 101), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Detailgeschäft in Drogen und Sanitätsartikeln.

Drogerie und chemisch-technische Produkte. — 8. November. Eugen Grob, von Knonau, in Pfäffikon, und Vital Rosselet, von Les Bayards (Neuenburg), in St. Immer (Bern), haben unter der Firma **Grob & Rosselet**, in Pfäffikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1919 ihren Anfang nahm. Drogerie und chemisch-technische Produkte en gros. Kempttalstrasse.

8. November. **Cigarettenfabrik Nilos A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 5. Juli 1919, Seite 1190). Die Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 30. Oktober 1919, in Revision ihrer Statuten, die Sitzverlegung nach Seebach (Zürich) beschlossen. Geschäftslokal: Neue Zürcherstrasse Nr. 556. Der Verwaltungsrat hat gleichzeitig Kollektivunterschrift erteilt an Johannes Ruggiero, Chefbuchhalter, von Laufen-Uhwiesen (Kt. Zürich), in Zürich 8. Derselbe zeichnet mit je einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

Treibriemen, Fabrikbedarfsartikel, Hanfschläuche, Gurten, Feuerwehrrequisiten und Geräte. — 8. November. Firma **Hulftegger, Steiner & Ehrsam A.-G.**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1917, Seite 1665). In ihrer Generalversammlung vom 28. Juli 1919 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,000 durch Ausgabe weiterer 100 Namenaktien zu je Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 300,000 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Die neuen Aktien sind von den bisherigen Aktionären übernommen worden. Gleichzeitig wurden die Gesellschaftsstatuten revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation von und Handel mit Treibriemen und Fabrikbedarfsartikeln aller Art, Hanfschläuchen und Gurten, Feuerwehrrequisiten und Geräten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000. Es zerfällt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000 (Nrn. 1—300) und ist voll einbezahlt. Die Uebertragung von Aktien bedarf der Zustimmung des Verwaltungsrates. Die Einladung der Aktionäre zu der Generalversammlung, wie alle übrigen von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen, erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens vier Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Die Unterschrift von Emil Ehrsam-Denzler ist erloschen. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung vertreten die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führen Einzelunterschrift: Der Präsident des Verwaltungsrates: Otto Hulftegger-Stierlin, Kaufmann, von Meilen, in Stäfa (bisher); der Vizepräsident und Delegierte: Alfred Steiner-Stapfer, Kaufmann, von Zürich, in Stäfa (dessen Unterschrift in bisheriger Eigenschaft als kaufmännischer Direktor fällt damit dahin). Kollektivunterschrift führen die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates: Fritz Steiner, Kaufmann, von Zürich, in Stäfa, und Arnold Hulftegger, Kaufmann, von und in Meilen; ferner Fritz von der Crone, Kaufmann, von Basel, in Stäfa. Die Prokura des letztern ist damit erloschen.

8. November. Unter der Firma **Gesellschaft für Handel in Bolivia (Société pour le Commerce en Bolivie)** hat sich mit Sitz in Zürich am 10. Oktober 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft hat mit Rückwirkung auf 1. April 1919 ihren Anfang genommen. Ihre Dauer wird auf 25 Jahre bestimmt. Die Gesellschaft widmet sich dem Import- und Exporthandel, sei es in Urprodukten, sei es in Handelswaren auf eigene Rechnung wie auch auf Rechnung Dritter. Ganz besonders bezweckt die Gesellschaft die Fortführung und Weiterentwicklung der bis anhin von der Gesellschaft «Braillard & Co.» in Riberalta, Beni, Bolivia, betriebenen Unternehmungen. Die Gesellschaft wird die Gewinnung von Kautschuk und von andern Produkten, zu denen sich ihr Gelegenheit bietet, in gleicher Weise fortsetzen. Sie tätigt in der Schweiz wie im Auslande alle Banktransaktionen, Kontrakte, Versicherungen usw., die den vorstehend erwähnten Unternehmungen dienlich sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,500,000 und ist eingeteilt in 1500, teils auf den Inhaber, teils auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen, Einladungen und Aufforderungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann die gesetzlichen und statutarischen Bekanntmachungen nach Gutfinden auch in weitern Publikationsorganen erscheinen lassen. Die Organe der Gesellschaft

sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern, evtl. die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen; er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Franz Seiler, Kaufmann, von und in Schaffhausen, Präsident; Charles Seiler, Kaufmann, von und in Schaffhausen, Vizepräsident; Urs Haenggi, Direktor, von Nunningen (Solothurn), in Schaffhausen, Sekretär; Emmanuel Durand-Gasselin, Kaufmann, von Nantes (France), in Paris, und Ernest F. Braillard. Kaufmann, von Genf, in Paris. Präsident und Vizepräsident, als Delegierte des Verwaltungsrates, führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Werdmühleplatz 2, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Modewaren. — 1919. 5. November. Inhaberin der Firma **Fanny Kuhn, Maison Georgette,** in Bern, ist Frl. Fanny Kuhn, von Orpund, in Bern. Modewaren; Amthausgässchen 3.

Café. — 5. November. Die Firma **Frau Lenz-Flogerzi,** Café Obstberg, in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 25. Februar 1913, Seite 333, und Verweisung), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin von Bern von Amtes wegen gestrichen.

5. November. Die Firma **Café Born, Ch. Tannaz,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1910, Seite 201), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hotel und Metzgerei. — 5. November. Die Firma **Fritz Haas, Café Pflug,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1914, Seite 698), wird abgeändert in **Fritz Haas, Hotel Waadtländerhof.** Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Waadtländerhof und Metzgerei; Schauplatzgasse 20.

6. November. Inhaber der Firma **Gottfried Stalder, Café Pflug,** in Bern, ist Gottfried Stalder, von Sumiswald, in Bern. Betrieb des Café Pflug; Aarbergergasse 7.

Restaurant. — 6. November. Die Firma **Frau Wwe. Schlegel-Rey,** Restaurant Bellevue, in der Papiermühle (S. H. A. B. Nr. 253 vom 4. Oktober 1910, Seite 1721), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. November. Der **Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 18. März 1919, Seite 1458, und Verweisungen), hat am 6. September 1919 seine Statuten revidiert. Er führt nun auch die französische Firma **Fédération d'associations agricoles du Canton de Berne et de cantons limitrophes.** Der Verband bezweckt die Hebung der Landwirtschaft durch energische Förderung des Genossenschaftswesens im allgemeinen, durch tatkräftige Unterstützung fortschrittlicher Bestrebungen der lokalen Genossenschaften auf beruflichem Gebiete und insbesondere durch Besorgung des An- und Verkaufs solcher Konsumations- und Produktionsartikel, welche sich für den genossenschaftlichen Verkehr als geeignet erweisen. Wirtschaftliche Genossenschaften, welche im Handelsregister eingetragen sind, und deren Statuten die Solidarhaft der Mitglieder aussprechen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Sie haben vorher einzusenden: a) eine Anmeldung, welche den bezüglichen Versammlungsbeschluss mit Angabe des Datums enthält; b) zwei Exemplare der Genossenschaftsstatuten; c) ein Exemplar der Verbandsstatuten; d) statistische Angaben betreffend Gründung, Eintragung ins Handelsregister und Mitgliederzahl. Alle diese Aktenstücke müssen vom Präsidenten und Sekretär unterzeichnet sein. Weitere Aufnahmebedingungen werden auf Antrag des Vorstandes durch die Abgeordnetenversammlung festgesetzt. Die Verbandsgenossenschaften haben eine vom Vorstand des Verbandes festzusetzende Anzahl verzinslicher, auf den Namen lautender Anteilscheine zu je Fr. 500 als Beitrag an die Betriebskapitalien des Verbandes zu übernehmen. Diese Anteilscheine sind unübertragbar und unpfändbar. Den Genossenschaften steht bezüglich der Zuteilung das Berufungsrecht an die Abgeordnetenversammlung offen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge schriftlicher Austrittserklärung unter Beobachtung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist je auf Schluss des Geschäftsjahres oder bei Wegfall der durch § 3 der Statuten zur Erlangung der Mitgliedschaft geforderten Requisiten. Durch Beschluss des Vorstandes können Genossenschaften, die in irgend einer Weise dem Verbandszwecke zuwiderhandeln, den Statuten und den Beschlüssen der Verbandsorgane sich nicht fügen, ausgeschlossen werden. Das Berufungsrecht an die Abgeordnetenversammlung bleibt vorbehalten. Ausgetretene oder ausgeschlossene Genossenschaften bleiben den Gläubigern des Verbandes für die bis zu ihrem Ausscheiden eingegangenen Verbindlichkeiten nach Massgabe der Bestimmungen in § 20 der Statuten bis zum Ablauf von zwei weiteren Jahren haftbar. Sie verlieren jeden Anspruch an das Vermögen des Verbandes. Die Organe des Verbandes sind: Die Abgeordnetenversammlung, der Vorstand, die Verwaltungskommission und die Rechnungsprüfungskommission (Kontrollstelle). Der Vorstand besteht aus dem von der Abgeordnetenversammlung gewählten Verbandspräsidenten, dessen Stellvertreter und mindestens 20 Beisitzern, welche die verschiedenen Gebiete des Genossenschaftsverbandes gleichmässig vertreten sollen. Seine Amtsdauer beträgt vier Jahre. Jedes Jahr kommt ein Viertel der Vorstandsmitglieder in Austritt. Die Betreffenden sind erst nach Ablauf eines Jahres wieder wählbar. Die Bestimmung betreffend die Beschränkung der Wiederwählbarkeit findet auf den Präsidenten nicht Anwendung. Der Vorstand bezeichnet den Aktuar, welcher nicht Mitglied des Vorstandes zu sein braucht. Der Vorstand konstituiert sich im übrigen selbst. Der gesamte Geschäftsverkehr des Verbandes wird durch die Verwaltungskommission, bestehend aus 5—7 Mitgliedern, welche je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen, besorgt. Ihre Amtsdauer beträgt vier Jahre. Soweit die Mitglieder dem Vorstande nicht angehören, haben sie in dessen Sitzungen beratende Stimme. Der Vorstand kann auch an Angestellte des Verbandes die Berechtigung zur Zeichnung in der Weise erteilen, dass sie je mit einem Mitgliede der Verwaltungskommission rechtsverbindlich zeichnen können. Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus drei Mitgliedern. Der Vorstand errichtet sodann ein Revisorat, an dessen Spitze ein Oberrevisor steht. Das Geschäftsjahr schliesst mit dem 30. Juni und es ist je spätestens bis zur ordentlichen Abgeordnetenversammlung gleichen Jahres von der Verwaltungskommission Rechnung zu stellen. Artikel 656 O. R. findet entsprechend Anwendung. Die Ausgaben für die Verbandsverwaltung werden bestritten aus den Erträgnissen des Warenverkehrs sowie aus denjenigen anderer Verbandsunternehmungen. Von dem nach Deckung der Kosten verbleibenden Ueberschuss werden einem unteilbaren und verzinsbaren Reservefonds 20 % zugewiesen. Der Reservefonds ist Eigentum des Verbandes. 80 % des Ueberschusses werden den Verbandsgenossenschaften prozentual nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet. Die dem Verbande angeschlossenen Genossenschaften haften solidarisch für die Summe von Fr. 2,500,000 (zwei Millionen fünfhunderttausend Franken) für die Verbindlichkeiten des Verbandes. Die Veröffentlichungen des Verbandes erfolgen, soweit das Gesetz nicht etwas anderes vorschreibt, im Schweizerbauer und im Paysan Jurassien oder durch Zirkular. Mitglieder der Verwaltungskommission sind: Johann Jenny, Landwirt, von Iffwil, in Worblaufen; Johann Knuchel, Geschäftsführer, von Tscheppach, in Bern; Adolf Rufer, Landwirt, von Urtenen, in Schönbühl; Rudolf Minger, Landwirt, von Mülchi, in Schüpfen, und Fritz Zimmerli, Buchhalter, von Oftringen, in Bern. Die an Rudolf Luginbühl und Paul Kohler erteilten Prokuren (S. H. A. B. Nr. 197 vom 18. August 1919, Seite 1458) bleiben bestehen. Im übrigen fallen die früher publizierten Tatsachen dahin. Geschäftslokal: Speichergasse 12.

7. November. Die Firma **Bertha Marthaler, Robes,** in Bern (S. H. A. B. Nr. 152 vom 16. Juni 1908, Seite 1089), verzeigt als neues Geschäftslokal: Schwanengasse 7 II.

Vermögensverwaltungen, Advokatur und Notariat. — 7. November. Die Firma **Stettler, v. Fischer & Cie,** Vermögensverwaltungen, Advokatur und Notariat, in Bern (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1917, Seite 1354, und Verweisungen), hat das Geschäftslokal nach Bubenbergplatz 8 verlegt.

Schuhhandlung. — 8. November. Die Firma **Christian Gerber-Krebs,** Schuhhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1919, Seite 229), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gerber-Krebs & Co».

Christian Gerber-Krebs, dessen Ehefrau Lina geb. Krebs, beide von Rüegsau, in Bern, und Rudolf Rohr, von Hunzenschwil (Aargau), in Bern, haben unter der Firma **Gerber-Krebs & Co,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1919 begonnen hat. Schuhhandlung. Theaterplatz 3. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Christian Gerber-Krebs».

Bureaux Büren a. A.

Uhrensteinfabrikation. — 5. November. Die Firma **Jakob Frieden,** Uhrensteinfabrikation, mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 522 vom 30. April 1897, Seite 501), wird wegen Wegzuges des Firmainhabers im hiesigen Handelsregister gelöscht. Die Firma ist nunmehr eingetragen im Handelsregister von Interlaken.

Bureau de Courtelary

4 novembre. **La société anonyme «Papeterie de Biberist (Papierfabrik Biberist)», à Biberist, avec succursale à Rondchâtel, sous la raison Fabrique de pâte de bois de Rondchâtel, (F. o. s. du c. des 3 juillet 1883, n° 100, page 798; 3 juillet 1886, n° 64, page 445, et 22 février 1915, n° 44, page 226), a, dans son assemblée générale des 8 mai 1913 et 22 septembre 1917, modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce: Le capital social est fixé à la somme de fr. 3,000,000, divisé en 1200 actions de fr. 2500 chacune, au porteur (F. o. s. du c. du 6 octobre 1917, n° 234, page 1603). Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.**

Horlogerie. — 4 novembre. **La raison Henri Humbert Perrin, fabrication et vente d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 11 avril 1919, n° 91, page 654), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.**

Horlogerie. — 4 novembre. **Le chef de la maison Armand Chatelain-Voumard, à Tramelan-dessus, est Armand Chatelain, allié Vonmard, fabricant d'horlogerie, de Tramelan-dessus, y demeurant. Fabrication et vente d'horlogerie; 9, Rue Neuve.**

Librairie, papeterie. — 4 novembre. **La raison B. Witzig, librairie, papeterie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 6 octobre 1906, n° 407, page 1625), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Marie Meyrat», à St-Imier.**

Le chef de la maison Marie Meyrat, à St-Imier, est Marie Meyrat, négociante, de et à St-Imier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «B. Witzig», radiée.

Boîtes de montres or. — 4 novembre. **Gottlieb Schlaeppi, de la Lenk, Paul Robert, de La Chaux-de-Fonds, Emile Monnin, de Sonvilier, Louis Maire, de La Sagne, des Ponts et Brot-dessus, et Emile Aellig, d'Adelboden, tous cinq monteurs de boîtes, à Renan, ont constitué à Renan, sous la raison sociale Schlaeppi, Maire et Cie, une société en nom collectif qui commencera le 1er décembre 1919. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux associés. Fabrication et vente de boîtes de montres or.**

4 novembre. **Il est apporté les modifications suivantes à la représentation de la Société anonyme industrielle de la Heutte, à la Heutte (F. o. s. du c. du 3 octobre 1917, n° 231, page 1581, et du 14 novembre 1917, n° 267, page 1798): Charles Jequier-Borle, industriel, de Fleurier, y domicilié, et William Borle, industriel, de Renan, à Fleurier, tous deux administrateurs-délégués, signeront individuellement en cette qualité. Paul Jequier, industriel, originaire de Fleurier, y domicilié, est nommé administrateur-délégué avec pouvoir d'engager la société par l'apposition de sa signature individuelle. Etienne Steinbrunner, de Affoltern (Zurich), a cessé d'être directeur de la société. Sa signature comme directeur est en conséquence éteinte.**

Epicerie, mercerie; boulangerie. — 6 novembre. **La raison Vve. Otti Ries, commerce d'épicerie et mercerie et exploitation d'une boulangerie, à Sonceboz (F. o. s. du c. du 5 février 1898, n° 37, page 149), est radiée ensuite de cessation de commerce.**

Bureau Fraubrunnen

5. November. **Im Verwaltungsrat der Konsumgenossenschaft Münchenbuchsee, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1915, Seite 869), sind folgende Aenderungen eingetreten: Der verstorbene Jakob Steiner ist ersetzt durch den neu zeichnungsberechtigten Fritz Siegrist, von Oberbötzberg, Schreiner, in Münchenbuchsee, welcher mit Rudolf Weibel und Joseph Hauser je zu zweien kollektiv für die Genossenschaft zeichnet. An Stelle der demissionierenden Johann Ledermann und Fritz Schaffner wurden gewählt: Alexander Moser, von Zäziwil, Maurer, in Münchenbuchsee, und Otto Peter, von Strengelbach, Stationsvorstand, in Münchenbuchsee. Die Besetzung des noch freien Verwaltungsratssitzes wird im März 1920 erfolgen.**

Bureau de Moutier

Verres, encadrements et glaces. — 7 novembre. **Le chef de la maison Arnold Iff, à Moutier, est Arnold Iff, de Auswil, domicilié à Moutier. Commerce de verre, encadrements et glaces; Rue de la Paix.**

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

29. Oktober. **Unter der Firma Wohnungsbaugenossenschaft Worb besteht mit Sitz in Worb eine Genossenschaft nach Art. 678 ff. O. R., welche den Zweck verfolgt, Häuser mit gesunden und möglichst billigen Wohnungen, die der Spekulation entzogen bleiben sollen, zu erstellen und zu vermieten. Die Statuten sind am 21. Juni 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied wird jede handlungsfähige oder juristische Person, welche bei der Gründung die Statuten unterzeichnet hat oder hernach auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand aufgenommen wird. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach vorheriger dreimonatiger Kündigung auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen, welches jeweilen vom 1. Mai bis 30. April dauert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Jedes Genossenschaftsmitglied ist verpflichtet, mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 zu übernehmen. Diese Anteilscheine dürfen seitens der Gläubiger frühestens auf 30. April 1930 auf sechs-**

monatige Voranzeige hin gekündet werden. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind übertragbar. Sie werden jährlich auf 30. April zu 4% verzinst und auf den Immobilien der Genossenschaft hypothekarisch sichergestellt. Die Genossenschaft beabsichtigt ausser einer mässigen Verzinsung des Anlagekapitals keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung; der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, zugleich Kassier, und 6 Beisitzern; eine dreigliedrige Rechnungsprüfungskommission. Der Orts- und Einwohnergemeinde Worb wird im Vorstand eine Vertretung von je zwei Mitgliedern eingeräumt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: Werner Dähler-Steiner, von Seftigen, Gutsbesitzer, in Rüfenacht; Vizepräsident: Hans Ott, von Langnau, Hammerwerkbesitzer, in Worb; Sekretär-Kassier: Otto Haldemann, von Eggiwil, Notar, in Worb; Beisitzer: Oswald Hämmerli, von Engi (Glarus), techn. Leiter, Leinenweberei, Worb; Emil Rupp, jun., von Hindelbank, Installateur, Worb; Fritz Hofmann, von Worb, Landwirt, Ortsgemeinderat, Lengmatt; Gottfried Walz, von Rüderswil, Telegraphenarbeiter, Ortsgemeinderat, Worb; Gottfried Bürki, von Worb, Landwirt, Vizegemeinderatspräsident, Richigen; Ernst Bigler, von Worb, Landwirt, Einwohnergemeinderat, Enggistein.

Bureau Wangen a. A.

Holzhandel, alkoholische Getränke, Kunstdünger, Maschinen und Werkzeuge für Landwirtschaft usw. — 7. November. Die Firma **A. Anderegg, Holzhandlung, in Rumisberg** (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1916), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Grosshandel mit alkoholischen Getränken und Handel mit Kunstdünger sowie Vertretungen in Maschinen und Werkzeugen für Landwirtschaft, Holz- und Eisenbearbeitung.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1919. 7. November. Unter der Firma **«Isoplan» Aktiengesellschaft für elektrische Isolationstechnik in Hergiswil a. S.** hat sich mit Sitz in Hergiswil und auf unbestimmte Dauer am 10. Oktober 1919 eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die allseitige Ausnützung der Lizenzrechte von Ernst Juchli, Redakteur, in Zürich, als Besitzer des eidgenössischen Patentes 81042 betreffend Fabrikationsverfahren zur industriellen Herstellung von elektrischen Isoliermaterialien, genannt «Isoplan»-Platten und «Isoplan»-Formstücken aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Gemäss § 3 der Statuten erwirbt die Gesellschaft die Lizenzrechte von Ernst Juchli, Redakteur, in Zürich, als Besitzer des eidgenössischen Patentes 81042, zum Preise von Fr. 95,000, zahlbar: Fr. 15,000 in bar am Tage der Konstituierung, Fr. 15,000 in bar sechs Monate nach erfolgter Konstituierung und Fr. 65,000 in voll liberierten Aktien. Die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt; der Verwaltungsrat kann noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief, und zwar mindestens 14 Tage vor dem betreffenden Termine. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat, bestehend aus 3—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat übt die oberste Geschäftsleitung der Gesellschaft aus; er vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche für die Gesellschaft zu zeichnen befugt sein sollen und bestimmt auch die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen, nämlich: Jakob Büchler, Kaufmann, von Eschlikon und Busswil, in Luzern, Präsident; Dr. jur. Ernst Barich, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Wädenswil, Vizepräsident, und Ernst Juchli, Redakteur, von und in Zürich, Aktuar. Präsident und Aktuar führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Zug — Zoug — Zugo

1919. 31. Oktober. **St. Petrus Claver-Sodalität für die afrikanischen Missionen,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 171 vom 7. Juli 1909, Seite 1223). Im Vorstande sind folgende Aenderungen eingetreten: Die bisherige Vizeleiterin, Fräulein Melania von Ernst, Kanzlistin, von Bern, in Zug, wurde als Leiterin, die bisherige Leiterin, Fräulein Klementine Schmitz, Kanzlistin, von Colmar (Elsass), in Zug, als Vizeleiterin, gewählt. An Stelle der ausgetretenen Sekretärin, Frau Julie Nigg-Büttiker, wurde als Sekretärin gewählt: Fräulein Anna Julie Doerig, Kanzlistin, von Appenzell, in Zug. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen zu zweien kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Tissus, confections, etc. — 1919. 14 octobre. La société en nom collectif **Bernheim et Cie, à la Ville de Paris,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 14 août 1905, n° 331, page 1322), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Nordmann-Bloch et Cie, successeurs de Bernheim, à la Ville de Paris (zur Stadt Paris)», à Fribourg.

Isidore Nordmann, de Seuzach (Zurich), à Fribourg, Léopold Bloch, de Belfort (France), à Bienne, et Camille Nordmann, de Seuzach (Zurich), à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale **Nordmann-Bloch et Cie, Successeurs de Bernheim, à la Ville de Paris (zur Stadt Paris),** une société en nom collectif qui commence le 15 octobre 1919 et reprend l'actif et le passif de la société «Bernheim et Cie, à la Ville de Paris», laquelle est radiée. Tissus, confections, mercerie, soierie, modes, chapellerie. Rue de Lausanne 2-4.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1919. 3. November. Inhaber der Firma **Leonz Theiler,** in Basel, ist Leonz Theiler-Hartmeier, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Fischmarkt 10 (Restaurant zu Fischern).

Dampfwäscherei und Glätteanstalt. — 3. November. Eugen Guldenmann-Nebel, von Gelterkinden (Baselland), wohnhaft in Basel, Pauline Verena Guldenmann, von Gelterkinden (Baselland), wohnhaft in Basel, und Anna Maria Guldenmann, von und in Gelterkinden (Baselland), haben unter der Firma **Geschwister Guldenmann,** in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1919 begonnen hat. Betrieb einer Dampfwäscherei und Glätteanstalt. Ramsteinerstrasse 20.

3. November. Die Genossenschaft unter der Firma «Importvereinigung der Engros Firmen der Mercerie, Bonneterie & Kurzwaren-Branchen (I. M. B.)», in Basel, hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Oktober 1919 ihre Statuten abgeändert, wodurch jedoch die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 23 vom 28. Januar 1916, Seite 140, publizierten Tatsachen nicht berührt werden. Die Genossenschaft hat sodann in ihrer Generalversammlung vom 14. Oktober 1919 die Auflösung beschlossen und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Importvereinigung der Engros Firmen der Mercerie, Bonneterie & Kurzwaren-Branchen in Liq. (I. M. B. in Liq.)** durch eine Liquidationskommission durchgeführt, bestehend aus: Emil Müry-Dietschy, Kaufmann, von und in Basel; Georg Kiefer, Kaufmann, von und in Basel; Albert Maunoir, Advokat, von und in Genf; Henri Jezler, Kaufmann, von und in Basel, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien führen.

Drogen, Farbwaren, Vertretungen. — 4. November. Der Inhaber der bisherigen Firma **Eug. Buser-Gerber,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 19. Juni 1918, Seite 991). Eugen Buser-Jesel, von und in Basel, ändert seine Firma ab in **Eugene Buser.** Des fernern ändert er die des Geschäftes ab in Import und Handel in Drogen und Farbwaren, Vertretungen. Geschäftslokal: Sternenbergerstrasse 12.

4. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 249 vom 17. Oktober 1919, Seite 1830), ist die Unterschrift des bisherigen Vizedirektors Edmond Rueff infolge Todes erloschen.

Ingenieurbureau; Textilmaschinen. — 5. November. Inhaber der Firma **Hans Dürst,** in Basel, ist Hans Dürst-Schukart, von Diesbach (Glarus), wohnhaft in Basel. Ingenieurbureau; Vertretungen für Textilmaschinen. Wettsteinallee 27.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1919. 7. November. Die Aktiengesellschaft **Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Swiss Banking Association),** mit Hauptsitz in Winterthur und St. Gallen, hat für ihre **Niederlassung in Liestal** (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juni 1919, Seite 1167) als Geschäftsführer ernannt: Karl Niedermann, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Liestal, und ihm Prokura erteilt in der Weise, dass er kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zeichnen befugt ist. Die an den bisherigen Geschäftsführer Otto Stocker erteilte Prokura ist erloschen.

Kohlenhandel und Vertretungen. — 7. November. Inhaber der Firma **Ernst Madörin,** in Liestal, ist Ernst Madörin, von Itingen, in Liestal. Kohlenhandel und Vertretungen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Farben- und Firnisfabrik. — 1919. 6. November. Die von der Firma **Gebr. Pfister (Pfister frères),** in Schaffhausen, an Trauegott Näf erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 270 vom 27. September 1898, Seite 1125) ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Gipserei und Stukkaturgeschäft. — 1919. 5. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Clavadetscher, Bammert & Cie.,** Gipserei und Stukkaturgeschäft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1915, Seite 955), hat sich infolge Rücktrittes eines Gesellschafters aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Malerei, Gipserei, Stukkaturgeschäft. — 5. November. Die Firma **P. Clavadetscher,** Flach-, Dekorations- und Wagenmalerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. Oktober 1912, Seite 1814), nimmt als weiteren Zweig in die Natur des Geschäftes auf: Gipserei und Stukkaturgeschäft.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — 1919. 5. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **C. Forster-Willi & Co.,** Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1918, Seite 337), ist der Kommanditär Theodor Alder ausgetreten und dessen Kommanditbeteiligung damit erloschen. An dessen Stelle tritt als neuer Kommanditär in die Firma ein: Willy Conrad Forster, von Neunkirch, in St. Gallen, mit einer Einlage von tausend Franken (Fr. 1000).

Galvanische Anstalt. — 5. November. Die Firma **Carl Erpf,** Vernicklungsanstalt, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1909, Seite 1984), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Jenni & Maeder» übernommen.

Carl Jenni, von Schwanden, und Hans Maeder, von Schleitheim, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Jenni & Maeder,** in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Erpf» übernimmt. Galvanische Anstalt. Mühlenstrasse 24.

St. Galler Artikel. — 5. November. Die Firma **E. Strauss,** Export von St. Galler Artikeln, mit Hauptsitz in London und Zweigniederlassung in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1917, Seite 248), erteilt Einzelprokura an Carl Rietmann, von und in St. Gallen.

Lorrainestickerei. — 5. November. Die Firma **L. Schiesser,** Lorrainestickerei, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1917, Seite 1906), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Mechanische Näherei und Ausrüsterei. — 5. November. Die Firma **Geschw. Schlaepfer,** mechanische Näherei und Ausrüsterei, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1917, Seite 1763), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Wassergasse 52.

Textilerzeugnisse. — 5. November. Der Inhaber der Firma **C. Stauder,** Textilagenturen, Vermittlung von Ein- und Verkauf im In- und Auslande von Textilerzeugnissen, sowie Handel mit solchen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 93 vom 20. April 1918, Seite 649), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Büchelstrasse 12.

5. November. Aus der engern Kommission der **Allgemeinen Krankenversicherungskasse Engelburg & Umgebung,** mit Sitz in Engelburg, Gde. Gaiserwald (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1918, Seite 455), ist der Kassier August Minikus ausgeschieden. An dessen Stelle wurde gewählt: Thomas Gemperle, Lehrer, von Mosnang, in Engelburg.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 6. November. Die **Konsum-Genossenschaft Ober-Erlinsbach,** in Obererlinsbach (S. H. A. B. 1918, Seite 287), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Juli 1919 die Statuten dahin abgeändert, dass der Vorstand nur noch aus 5 Mitgliedern bestehen soll. Weitere Aenderungen wurden nicht vorgenommen. An Stelle des aus dem Vorstande ausscheidenden Jakob Wehrli, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum Präsidenten gewählt: Fritz Lüthy-Roth, Landwirt, von und in Obererlinsbach. Aus dem Vorstande scheidet ferner Gottlieb Kornelius Kyburz aus.

6. November. Die Firma **Frau Schmid-Maurer, Comestibles,** in Aarau (S. H. A. B. 1891, Seite 69), ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Mathilde Schmid,** in Aarau, ist Mathilde Schmid, von und in Aarau. Comestibles. Rathausgasse Nr. 20.

6. November. Die Firma **E. Simmen, Bäckerei und Wirtschaft,** in Aarau (S. H. A. B. 1895, Seite 1108), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Milch, Käse und Butter. — 6. November. Die Firma **Johann Urben,** Milch-, Käse- und Butterhandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1904, Seite 1394), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof, Obsthandel usw. — 6. November. In der Firma **Karl Blattner,** in Küttigen (S. H. A. B. 1915, Seite 1229), ist folgende Aenderung eingetreten: Geschäftszweck ist nunmehr Obsthandel, Obstexport und Gasthof. Geschäftslokal: z. Kreuz.

Bezirk Rheinfelden

5. November. Der Verein unter dem Namen **Römisch-katholische Kirchgenossenschaft Rheinfelden-Magden,** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1909, Seite

32), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Bandfabrik. — 5. November. Die Kollektivgesellschaft **Freyvogel & Oeschger**, Bandfabrik, in Stein (S. H. A. B. 1911, Seite 1920), wird infolge Wegzuges der Gesellschafter von Amtes wegen gelöscht.

Rohprodukte. — 5. November. Die Firma **Emil Spar**, Handlung in Rohprodukten, in Möhlin (S. H. A. B. 1916, Seite 1776), ist infolge Verzichts auf die Eintragung erloschen.

Bezirk Zofingen

Sägerei, Zimmerei und Schreinerei. — 6. November. Die Firma **Hch. Gyger-Brack**, in Oftringen (S. H. A. B. 1918, Seite 1851), erteilt Einzelprokura an **Maria Gyger-Brack**, von Gontenschwil, in Oftringen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Apotheke, Drogerie, chemisch-pharmazeutisches Laboratorium. — 1919. 30. Oktober. **Der Inhaber der Firma H. Richter, Apotheke und Drogerie, chemisch-pharmazeutisches Laboratorium, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 7. Februar 1906, Seite 190, und Nr. 160 vom 12. Juli 1917, Seite 1136), ändert seine Firma ab in Dr. Hermann Richter.**

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1919. 6 novembre. La società anonima **S. A. Unione Fabbriche Gazose e Seltz del Sopraceneri, in Liquidazione**, con sede in Bellinzona, fabbricazione e vendita di acque gazose e seltz (F. u. s. di c. 25 giugno 1915, n° 145, pag. 891), viene cancellata ad istanza dei liquidatori, la liquidazione essendo ultimata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Marchandises diverses. — 1919. 8 novembre. Inscription d'office, à tencur de l'article 26, alinéa 6, du règlement sur le registre du commerce:

Le chef de la maison **Edouard Martano**, à Lausanne, est Edouard Martano, de Chavannes-le-Chêne, domicilié à Lausanne. Commission, importation et exportation de marchandises de diverse nature; ruc du Petit Chêne 28.

Bureau de Morges

6 novembre. Dans son assemblée générale des 7 janvier et 13 février 1917, la **Société de fromagerie de Denges**, société coopérative, dont le siège est à Denges (F. o. s. du c. du 19 février 1907, n° 42, page 279), a élu vice-président: François Borboën, de Morges et Lonay; caissier: Alfred Gilliéron, de Servion; membre: Edouard Rossier, de Denges, ci-devant inscrit comme caissier, tous agriculteurs, domiciliés à Denges. Edouard Badan et Louis Blanc ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau d'Orbe

Epicerie, Mercerie. — 7 novembre. La raison **Vve E. Siegenthaler**, à Chavornay (F. o. s. du c. du 17 avril 1916, n° 91, page 620), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau d'Yverdon

Ameublements. — 6 novembre. Le chef de la maison **Constant Marendaz**, à Yverdon, est Constant Marendaz, de Mathod, domicilié à Yverdon. Ameublements.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1919. 30 octobre. Suivant statuts du 29 octobre 1919, il a été fondé à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Clos Riant S. A.**, une société anonyme ayant pour but l'acquisition de terrains au nord de la Rue des Tilleuls à La Chaux-de-Fonds, la construction sur ces terrains d'une maison d'habitation avec dépendances, la gérance et l'exploitation de ces immeubles. Le siège de la société est à La Chaux-de-Fonds. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000). Il est divisé en vingt actions nominatives de mille francs chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur-délégué Charles-Albert Vuille, industriel, originaire de La Sagne, domicilié à La Chaux-de-Fonds Bureaux: Rue des Tilleuls 13.

3 novembre. La société anonyme **Cinéma Théâtre Central S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 7 avril 1911, n° 87, et 12 février 1915, n° 35), a, dans son assemblée générale du 28 septembre 1919, renouvelé son conseil d'administration. Il est composé désormais de: Louis Ador, industriel, de Cologny, à Genève; Frédéric Bates, banquier, de et à Genève, et Gaston Perrot, industriel, de Neuchâtel, à Genève. En exécution de ses compétences statutaires, le conseil a décidé de nommer Louis Ador comme administrateur-délégué, avec pleins pouvoirs pour engager la société par sa signature individuelle.

Décolletages et étampages. — 4 novembre. Edmond Jeanguenin, représentant, de Courtelary (Berne), Henri Dubois, technicien, de Buttes et la Côte aux Fées, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Dubois et Jeanguenin, Fabrique Ultima**, une société en nom collectif qui commencera le 1er novembre 1919. Genre de commerce: Décolletages et étampages. Bureaux: Rue du Commerce 123. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux associés.

4 novembre. Le chef de la maison **Louis Wurzburger-Meyer, Fabrique de lingerie Georgette**, à La Chaux-de-Fonds, est Louis Wurzburger-Meyer, de Heilbronn (Wurtemberg), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrique et commerce de lingerie, articles similaires; Rue Léopold-Robert n° 68.

Bureau du Locle

6 novembre. Charles-Alfred Widmer, de Sumiswald (Berne), mécanicien, domicilié au Locle, et Roland-Erwin Lutz, de Thal (St-Gall), technicien, domicilié à La Chaux-de-Fonds, ont constitué au Locle, sous la raison sociale **Widmer et Lutz, Atelier de constructions mécaniques «Fama»**, une société en nom collectif ayant commencé le 1er octobre 1919. Construction de machines «Fama»; études techniques, fabrication d'étampes, pièces détachées, décolletages et visserie, fournitures industrielles. Rue Girardet n° 60.

Bureau de Neuchâtel

Etampes, découpage et emboutissage. — 5 novembre. La société en commandite **Vaucher et Cie**, fabrique d'étampes, découpage et emboutissage, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 mars 1919, n° 61, page 420), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Chiffons, fer et métaux. — 5 novembre. La raison **Eug. Rodde**, chiffons, fers et métaux, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 octobre 1917, n° 243, page 1661), est radiée, les conditions requises par la loi n'existant plus.

5 novembre. La liquidation de la **Société Suisse des Plafonds et Planchers en liquidation, Société Anonyme**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 juillet 1918, n° 166, page 1162), étant terminée, cette raison est radiée.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Oktober 1919
Deuxième quinzaine d'octobre 1919 — Seconda quindicina d'ottobre 1919

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
30928—30979

Nr. 30928. 10. Oktober 1919, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Transportvorrichtung zum Messen von Stoffen während der Erstellung derselben. — Ernst **Nänni**, Trogen (Schweiz).

N° 30929. 15 octobre 1919, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles: — Mouvement de montre et calibre de montre. — Charles **Du Bois**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 30930. 15. Oktober 1919, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Illustrierte Postkarte. — Armin **Worni**, Bern (Schweiz).

N° 30931. 15 octobre 1919, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à biseauter. — Henri **Hauser**, Madretsch (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 30932. 15. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wellenbinder. — Franz **Furrer**, Sursee (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 30933. 16. Oktober 1919, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Türschild. — Oskar **Schrotz**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30934. 16. Oktober 1919, 4½ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Lebensmittelpackung. — **J. P. Rytz Aktiengesellschaft**, Laupen (Bern, Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.

N° 30935. 16 octobre 1919, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine automatique à arrondir les ressorts de barillets. — J. **Aeschlimann**, Madretsch (Suisse).

Nr. 30936. 16. Oktober 1919, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Konsolenförmige Beschläge für die Verbindung der Sitzrahmenteile von Sitzmöbeln untereinander und mit den Füssen. — Max **Ungethüm**, Wien (Deutschösterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

N° 30937. 16 octobre 1919, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon S. A.**, Fontainemelon (Suisse).

Nr. 30938. 16. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 482 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30939. 30. September 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Buchdecke mit Stahlbügelverschluss. — Friedrich **Toberer**, Zürich (Schweiz).

N° 30940. 15 octobre 1919, 11 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Article de bijouterie. — Charles **Glauser-Perrin**, Le Locle (Suisse).

Nr. 30941. 17. Oktober 1919, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Christbaumschmuck. — Iwan **Guggenheim**, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

N° 30942. 17 octobre 1919, 6 h. p. — Cacheté. — 2 dessins. — Articles de publicité pour produits divers manufacturés et industriels. — **Société Anonyme d'Horlogerie & Bijouterie de Genève (Ancienne Maison Eug. Lachenmayer)**, Genève (Suisse).

Nr. 30943. 17. Oktober 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Haarspange. — **Basler Celluloidwaren Fabrik A.-G.**, Therwil (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 30944. 18. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 632 Muster. — Stickereien. — L. A. **Silk**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30945. 18. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3565 Muster. — Stickereien. — **Neuburger & Cie**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30946. 20. Oktober 1919, 5½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug. — Adalbert Paul **Stäger**, Bern (Schweiz).

Nr. 30947. 20. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrischer Fernschalter. — Alfons **Müller**, Albisrieden (Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.

Nr. 30948. 21. Oktober 1919, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Fettfleckenseife. — Ed. **Zahner-Nowack**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30949. 16. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Taschen-Skizzenmappe. — G. R. **Geiser**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30950. 17. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Selbstschliessender Fasshahn. — Friedrich **Süss**, Heilbronn a/Neckar (Deutschland). Vertreter: Gg. Sackmann, Basel.

Nr. 30951. 21. Oktober 1919, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 111 Muster. — Ausstellwürfel. Fakturenformulare, Kartonschachteln, Schächtelchenumhüllungen und Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kemptthal (Schweiz).

Nr. 30952. 17. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spannvorrichtung an Bandsägen. — Ernst **Nehdo**, Dresden (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Nr. 30953. 20. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 8 Muster. — Leinen- und Halbleinengewebe mit Schrift. — **Müller & Co**, Langenthal (Bern, Schweiz).

N° 30954. 22 octobre 1919, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Ressort pour partie femelle de boutons à pression. — **Usines Bolide S. A.**, Tramelan-dessus (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 30955. 23 octobre 1919, 1 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Jules **Weber-Chopard**, Sonvilier (Suisse). Mandataires: Unitus S. A., La Chaux-de-Fonds.

Nr. 30956. 23. Oktober 1919, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 10 Modelle. — Schutzdeckel; Körbchen. — Albert **Stocklin**, Basel (Schweiz).

Nr. 30957. 23. Oktober 1919, 5½ Uhr p. — Versiegelt. — 4 Muster. — Suppenausstellwürfel und Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kemptthal (Schweiz).

Nr. 30958. 23. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Wasserleitungshahnen. — **Metallwarenfabrik Egloff & Co Aktiengesellschaft**, Niederrohrdorf (Schweiz).

Nr. 30959. 23. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Leibwärmer aus Aluminiumblech. — **Metallwarenfabrik Egloff & Co Aktiengesellschaft**, Niederrohrdorf (Schweiz).

Nr. 30960. 25. Oktober 1919, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spielzeug. — Charles **Strauss**, Genf (Schweiz).

Nr. 30961. 25. Oktober 1919, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Muster. — Briefcouverts. — Franz Jakob **Hering**, Weiningen (Zürich, Schweiz).

Nr. 30962. 25. Oktober 1919, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 774 Muster. — Hand- und Schiffilistickereien auf Baumwollstoff. — J. G. **Nef & Co**, Herisau (Schweiz).

Nr. 30963. 25. Oktober 1919, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 11 Muster. — Lorrainestickereien. — J. **Alder**, Teufen (Schweiz).

Nr. 30964. 24. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Flasche. — **Chemische Fabrik Flora**, Dübendorf (Schweiz).

Nr. 30965. 26. Oktober 1919, 7 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mit Leuchtmasse versehener Drehschalter. — Albert **Freund**, jun., Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Nr. 30966. 27. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Einsatzstück für Zentralheizungsöfen. — Hermann **Kobi**, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Nr. 30967. 27. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 338 Muster. — Stickereien. — Robert **Kuenzler** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30968. 28. Oktober 1919, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Haarnetze. — Fedor **Hohmann**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30969. 28. Oktober 1919, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Büstenhalter. — **Schröder-Schenke**, Filiale Zürich, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 30970. 28. Oktober 1919, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Ausstellkasten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kemptthal (Schweiz).

Nr. 30971. 28. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kochtopfdeckel mit Holzgriff. — Ernst **Gass** & Cie, Oberwil (Baselland, Schweiz). Vertreter: Paul Kiene, Basel.

Nr. 30972. 24. Oktober 1919, 11 Uhr a. — Offen. — 2 Muster. — Verpackungen für Nahrungsmittel. — Jacob **Weber**'s Wwe, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Nr. 30973. 28. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 236 Muster. — Stickereien. — A. **Koller** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30974. 28. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 117 Muster. — Stickereien. — A. **Kaufmann**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30975. 29. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 427 Muster. — Buntgewobene Baumwolltücher. — **Aktiengesellschaft A. & R. Moos**, Weisslingen (Schweiz).

Nr. 30976. 30. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Feldarbeitsgeräte (Häuen). — Adolf **Hünziker**, Othmarsingen (Schweiz).

Nr. 30977. 30. Oktober 1919, 2½ Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Anschlussstücke für auswechselbare Schweissbrenner. — **Autogen Endress A.-G. vorm. Georg Endress**, Horgen (Schweiz).

Nr. 30978. 31. Oktober 1919, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Anschlussstück für auswechselbare Schweissbrenner. — **Autogen Endress A.-G. vorm. Georg Endress**, Horgen (Schweiz).

Nr. 30979. 31. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Elektrische Brat-Kasserolle. — «Kawe» Fabrik thermo-elektr. Apparate, E. **Wieland**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

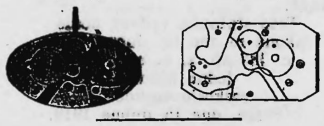
Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Nº 30929. 15 octobre 1919, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvement de montre et calibre de montre. — Charles **Du Bois**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nº 5. Nº 6.

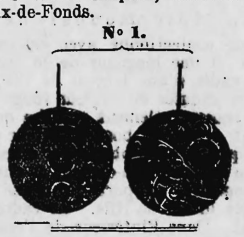


Nº 30937. 16 octobre 1919, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon S. A.**, Fontainemelon (Suisse).

Nº 370.

Nº 30955. 23 octobre 1919, 1 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Jules **Weber-Chopard**, Sonvilier (Suisse). Mandataires: Unitus S. A., La Chaux-de-Fonds.

Nº 1.



III. Abteilung — IIIe Partie — IIIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nº 20290. 18 décembre 1911, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Crochets de brides pour barillets Roskopf. — H. **Brandt-Calame**, Hauts-Geneveys (Suisse). Mandataires: Schlée frères, La Chaux-de-Fonds. — Transmission selon déclaration du 24 octobre 1919, en faveur de la **Fabrique Suisse de Ressorts d'Horlogerie**, Corcelles-Cormondrèche (Suisse); enregistrement du 28 octobre 1919.

Nº 24393. 5 juin 1914, 7¼ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Grilles roulantes. — Louis **Zwahlen**, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — Transmission selon déclaration notariée du 13 octobre 1919, en faveur de **Zwahlen frères & Mayr**, successeurs de Louis Zwahlen, Prilly (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 22 octobre 1919.

Nº 26337. 9 décembre 1915, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Armoires en fer pour vestiaires. — Louis **Zwahlen**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Transmission selon déclaration notariée du 13 octobre 1919, en faveur de **Zwahlen frères & Mayr**, successeurs de Louis Zwahlen, Prilly (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 22 octobre 1919.

Nº 26789. 12 avril 1916, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Appareil pour le transvasage des acides. — Louis **Zwahlen**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Transmission selon déclaration notariée du 13 octobre 1919, en faveur de **Zwahlen frères & Mayr**, successeurs de Louis Zwahlen, Prilly (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 22 octobre 1919.

Nº 30301. 5 avril 1919, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Chariot pour le transport d'appareils pour le transvasage des acides. — Louis **Zwahlen**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Transmission selon déclaration notariée du 13 octobre 1919, en faveur de **Zwahlen frères & Mayr**, successeurs de Louis Zwahlen, Prilly (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 22 octobre 1919.

Nr. 27564. 25. November 1916, 4 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Zeichnungsvorlagen und Malbücher. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «W. Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 28184. 15. Juni 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «W. Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 28272. 14. Juli 1917, 4 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Malbücher und Fries. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «W. Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 28438. 5. September 1917, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «W. Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 28787. 20. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 29358. 19. Juni 1918, 12 Uhr m. — Offen. — 2 Muster. — Malbücher und Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 29453. 17. Juli 1918, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Zeichenvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger der Urheberin «Margrit Zimmermann», Tübach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 29730. 30 September 1918, 5 Uhr p. — Offen. — 5 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 29934. 17. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 30408. 28. April 1919, 4 Uhr p. — Offen. — 20 Muster. — Malbücher. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 30741. 7. August 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Zeichnungsvorlagen und Scherenschnitt-Hefte. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach. — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Nr. 30790. 26. August 1919, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Malbüchlein. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 8. Oktober 1919, zugunsten der **Edition Color S. A.**, Luzern (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1919.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nº 17162. 17 septembre 1909, 7 h. p. — (IIIe période 1919/1924). — 1 modèle. — Lampe de mineur à acétylène. — J. **Mercier**, Nancy (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 3 novembre 1919.

Nr. 17284. 21. Oktober 1909, 8 Uhr p. — (III. Periode 1919/1924). — 1 Modell. — Ableseglasschlaufe für Rechenschieber. — Hans Heinrich **Peter**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 18. Oktober 1919.

Nº 20290. 18 décembre 1911, 8 h. p. — (IIe période 1916/1921). — 1 modèle. — Crochets de brides pour barillets Roskopf. — H. **Brandt-Calame**, Hauts-Geneveys (Suisse). Mandataires: Schlée frères, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 28 octobre 1919.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nº 11304. 3 octobre 1904. — 1 modèle. — Papier preservatif pour water-closet. (Devenu caduc le 2 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

Nr. 11319. 4. Oktober 1904. — 2 Modelle. — Heberösetten für Druckknopf-Hahnen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 3. Oktober 1914.)

Nr. 11325. 8. Oktober 1904. — 1 Modell. — Reguliervorrichtung für Uhren. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 7. Oktober 1914.)

Nº 11331. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à tarauder pour horlogerie. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

Nº 11332. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à percer à deux arbres. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

Nº 11333. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à percer à trois arbres. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11334. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à percer plusieurs trous simultanément pour pièces d'horlogerie. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11335. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Levier d'embrayage de renvoi pour machines diverses. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11336. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Table à dresser les pièces à huile. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11337. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à fraiser les leviers et ressorts pour boîtes de montres. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11338. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à couper et débiseler la charnière. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11339. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Machine à fraiser les passages de remontoirs. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

N° 11340. 11 octobre 1904. — 1 modèle. — Lapidaire pour platine et pièces diverses. (Devenu caduc le 10 octobre 1914 ensuite de renonciation.)

Nr. 11344. 13. Oktober 1904. — 725 Muster. — Stickereien. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 12. Oktober 1914.)

Nr. 11360. 18. Oktober 1904. — 1 Modell. — Spielkarten-Etui.

N° 11366. 19 octobre 1904. — 1 modèle. — Calibre de montre.

N° 11385. 26 octobre 1904. —1 modèle. — Mouvements de montres à sonnerie.

Nr. 11398. 31. Oktober 1904. — 1 Modell. — Flasche aus Glas.

Nr. 25034. 2. Januar 1915. — 1 Modell. — Fettfleckenseife. (Gelöscht infolge Verzichts vom 21. Oktober 1919).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Kronennoten der tschechoslowakischen Republik

(Mitgeteilt vom eidgenössischen Finanzdepartement.)

Die Regierung der tschechoslowakischen Republik hat folgende Verordnung vom 24. September 1919 betreffend die Ausgabe von Staatsnoten zu 1 und 5 Kronen erlassen:

§ 1. Im Sinne der §§ 8 und 9 des Gesetzes vom 10. April 1919, Slg. d. G. u. V. Nr. 187, beginnt das Bankamt des Finanzministeriums laut der gleichzeitig unter Nr. 508 der Slg. d. G. u. V. veröffentlichten Kundmachung, in den nächsten Tagen bei seiner Hauptanstalt und bei allen seinen Filialen mit der Ausgabe von tschechoslowakischen Staatsnoten zu 1 und 5 Kronen, mit dem Datum vom 15. April 1919.

§ 2. Dem Finanzminister wird die Durchführung dieser Verordnung übertragen.

§ 3. Die Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Beschreibung der 1 Kronen-Staatsnote.

Die Staatsnote, hergestellt auf Papier ohne Wasserzeichen, ist 100 mm breit und 60 mm lang. Die Vorderseite hat hellblauen Unterdruck und grauen Ueberdruck. Die ornamentale Umrahmung und die innerhalb derselben vielfach vorkommende Bezeichnung der Ziffer «1» sind in blauer Farbe ausgeführt. Der Text:

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z. a. nar. Plati
jednu korunu
ceskoslovenskou.
v Praze, dne 15 dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

In der Uebersetzung:

Diese Staatsnote, ausgegeben laut
Gesetz vom 10. April 1919,
Nr. 187 der Slg. d. G. u. V., gilt
eine tschecho slowakische Krone.
Prag, 15. April 1919.
Dr. Al. Rasin
Finanzminister

sowie auch unten links das Wort «Serie» und rechts die Ziffer, welche die Serie bezeichnet, sind in dunkelgrauer Farbe ausgeführt.

Die Rückseite hat hellroten Unterdruck und grauen Ueberdruck, die ornamentale Umrahmung und die vielfache Bezeichnung der Ziffer «1» sind in roter Farbe ausgeführt. In der oberen Hälfte ist wellenförmig die Aufschrift «Republika Ceskoslovenska», unterhalb derselben in der Mitte befinden sich die Abzeichen der tschechischen und slowakischen Länder; links und rechts ist in einer ovalen Rosette die Ziffer «1», unten ist die Wertangabe in sechs Sprachen:

Jedna koruna Jedna koruna . . . . . .
Eine Krone Jedna korona Egy korona

Alles in graublauer Farbe.

Beschreibung der 5 Kronen-Staatsnote.

Die Staatsnote, hergestellt auf Papier ohne Wasserzeichen, ist 122 mm breit und 78 mm lang, die Vorderseite hat einen weissen Rand und in einem 109 mm breiten und 65 mm hohen Rahmen mit wellenförmigem roten Rande einen schraffierten schwarzgrauen Unterdruck, welcher quer in die vier Ecken ausgeht. Der Bildteil ist in rotem Drucke ausgeführt und enthält im oberen Rande vier Rosetten, zwischen ihnen links und rechts in einem viereckigen Schilde je eine schraffierte Ziffer «5». Unter jeder Ziffer ist in einem schwarzroten Rahmen, der von einem anderen viereckigen Rahmen mit abgestumpften Ecken getragen ist, ein idealer Mädchenkopf; den unteren Abschluss des Rahmens bildet ein kleinerer Reliefkopf. Innerhalb des schwarzumränderten und hellrot überdruckten Schildes ist oben das Staatsabzeichen, der doppelschwänzige Löwe, unter demselben über der weissen Ziffer «5» der Text:

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z. a. nar. Plati
pet Korun
ceskoslovenskych.
v Praze, dne 15. dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

In deutscher Uebersetzung:

Diese Staatsnote, ausgegeben laut
Gesetz vom 10. April 1919
Nr. 187 der Slg. d. G. u. V., gilt
fünf tschechoslowakische Kronen
Prag, am 15. April 1919.
Dr. Al. Rasin
Finanzminister.

Unten inmitten des Ovales die Aufschrift:

Padelani statovek se tresta
podle zakona.

In deutscher Uebersetzung:

Die Nachahmung der Staatsnoten
wird nach dem Gesetze bestraft.

Die Rückseite hat hellbraunen Unterdruck und ornamentalen blauen Ueberdruck mit wellenförmigem Rande, welcher den weissen Rand des Papiers freilässt. In der oberen rechten und linken Ecke ist die Ziffer «5», in der Mitte innerhalb der länglichen Rosette ebenfalls die Ziffer «5».

Links von der Rosette ist das Wort «Serie», rechts die die Serie bezeichnende Nummer. Oberhalb der Rosette ist die wellenförmige Aufschrift:

«Pet korun Paf korun »,

unterhalb derselben «Republika Ceskoslovenska» und am unteren Rande in einer geraden Zeile:

«Fünf Kronen Piec koron Oet korona»,

und zwar alle diese Aufschriften und Serienbezeichnungen in roter Farbe.

Konsulate. Der Bundesrat hat mit Beschluss vom 4. November in Teheran (Persien) ein schweizerisches Honorarkonsulat errichtet und zum Konsul daselbst Herrn Heinrich Hildebrand, von Horgen, in Teheran, ernannt.

— Laut einer Mitteilung der Regierung von Costa Rica ist der Konsul dieser Republik, Herr Viriato Figueredo Lora in Genf, seiner Funktionen enthoben worden.

* * *

Papier-monnaie de la République tchéco-slovaque

(Communiqué du Département fédéral des finances.)

Nous portons à la connaissance de notre monde des affaires l'ordonnance suivante de la République tchéco-slovaque, datée du 24 septembre 1919, concernant l'émission de papier-monnaie de 1 et de 5 couronnes:

§ 1. Procédant dans le sens des §§ 8 et 9 de la loi du 10 avril 1919, Slg. d. G. et V. n° 187 de même qu'en vertu de la promulgation simultanée n° 508 de la Slg. d. G. et V., l'Office de banque du ministère des finances va commencer ces jours à émettre par l'office principal et par toutes ses succursales, du papier-monnaie de l'Etat tchéco-slovaque de 1 et de 5 couronnes portant la date du 15 avril 1919.

§ 2. Le Ministre des finances est chargé de l'exécution de la présente ordonnance.

§ 3. Elle entre en vigueur le jour de sa promulgation.

Description du papier-monnaie de 1 couronne.

Ce billet, confectionné avec du papier sans filigrane, a une largeur de 100 mm. et une longueur de 60 mm. Le recto est à impression grise sur fond bleu clair. L'encadrement décoratif de même que le chiffre «1» plusieurs fois répété dans cet encadrement, sont exécutés en impression bleue. Le texte suivant,

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z. a. nar. Plati
jednu korunu
ceskoslovenskou.
v Praze, dne 15. dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

dont voici la traduction:

Ce papier-monnaie, émis suivant
la loi du 10 avril 1919
N° 187 de la Slg. d. G. et V.,
à la valeur d'une couronne tchéco-slovaque.
Prague, 15 avril 1919
Dr. Al. Rasin
Ministre des finances

de même que le mot «Série» placé à gauche en bas, et le chiffre indiquant la série, à droite, sont imprimés en gris foncé.

Au verso, l'impression est grise sur fond rouge clair et l'encadrement décoratif au chiffre multiple «1» est exécuté en couleur rouge. Dans le milieu supérieur se trouvent l'inscription en ligne ondoyante «Republika Ceskoslovenska» et en-dessous, au milieu, les insignes des pays tchèques et slovaques; deux rosettes dont l'une à gauche et l'autre à droite, contiennent chacune le chiffre «1» sous lequel se trouve l'indication de la valeur en six langues:

Jedna koruna Jedna koruna . . . . . .
Eine Krone Jedna korona Egy korona

le tout en couleur gris bleu.

Description du papier-monnaie de 5 couronnes.

Ce billet, également confectionné avec du papier sans filigrane, a une largeur de 122 mm. et une longueur de 78 mm. Le recto, à bordure blanche, est orné d'un cadre d'une largeur de 109 mm. et d'une hauteur de 65 mm. avec hordure ondulée en couleur rouge sur un fond à hachure gris foncé se dirigeant transversalement vers les quatre coins. L'effigie à impression rouge est ornée au bord supérieur de quatre rosettes, à droite et à gauche desquelles sont placés des écussons carrés contenant chacun le chiffre «5» en hachure. En-dessous de chaque écusson se trouve, dans un cadre noir rougeâtre, supporté lui-même par un autre cadre à coins tronqués, une tête idéale de fille. Le cadre se ferme au bas par une petite tête en relief. Dans l'intérieur de l'écusson bordé de noir et teinté de rougé clair, au haut, sont placés les insignes de l'Etat, le lion à double queue, et en-dessous, par dessus le chiffre blanc «5», le texte:

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z. a. nar. plati
pet Korun
ceskoslovenskych.
v Praze, dne 15. dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

dont ci-après la traduction:

Ce papier-monnaie, émis conformément
à la loi du 10 avril 1919 n° 187 de la
Slg. d. G. et V.,
a la valeur de cinq couronnes tchéco-slovaqnes.
Prague, le 15 avril 1919.
Dr. Al. Rasin
Ministre des finances.

Au bas, au milieu de l'ovale, on lit l'inscription:

Padelani statovek se tresta
podle zakona

en traduction française:

L'imitation du papier-monnaie
est punie d'après la loi.

Le verso a nne ornementation à impression bleue sur fond brnn clair, avec nn bord ondulé laissant en blanc la bordnre du papier. Dans les denx coins snpérienrs ainsi que dans le milieu de la rosette allongée se tronve le chiffre «5», à gauche de cette rosette le mot «Série» et à droite le numéro de la série. En-dessus de la rosette on lit l'inscription en ligne ondoyante:

«Pet korun Paf kurun . . . . . .»,

en-dessons «Republika Ceskoslovenska» et au bord inférieur, en ligne droite l'inscription

«Fünf Kronen Piec koron Oet korona»,

et tontes ces inscriptions et indications de série sont imprimées en coulenr rouge.

Consulats. Par sa décision dn 4 novembre crt., le Conseil fédéral a créé nn consulat honoraire de Suisse à Téhéran (Perse) et nommé consul suisse à ce poste M. Henri Hildebrand, de Horgen, à Téhéran.

— Suivant une communication du Gouvernement de Costa Rica, le consnl de cette républlque, M. Viriato Figueredo Lora à Genève, a été relevé de ses fonctions.

Carta-moneta della Repubblica czeco-slovacca

(Comunicato dal Dipartimento federale delle finanze.)

Portiamo a conoscenza della nostra gente d'affari la seguente ordinanza della Repubblica czeco-slovacca del 29 settembre 1919, concernente l'emissione di carta-moneta da 1 corona e da 5 corone.

§ 1. A sensi dei §§ 8 e 9 della legge del 10 aprile 1919, Slg. d. G. e V. n° 187 ed in virtù della promulgazione simultana n° 508 della Slg. d. G. e V., l'Ufficio-banca del Ministero delle finanze darà principio di questi giorni all'emissione di carta-moneta dello Stato czeco-slovacco da 1 corona e da 5 corone portanti la data del 15 aprile 1919. L'emissione sarà fatta all'ufficio principale e in tutte le sue filiali.

§ 2. Il Ministro delle finanze è incaricato dell'esecuzione della presente ordinanza.

§ 3. Essa entra in vigore il giorno della sua promulgazione.

Descrizione della carta-moneta da 1 corona.

Qnesto biglietto, preparato su carta non filigranata, ha la larghezza di 100 mm. e la lunghezza di 60 mm. Sul diritto il biglietto è stampato in grigio su fondo azzurro chiaro. Il contorno ornamentale e la cifra «1», più volte ripetuta in esso, sono in colore azzurro. La dicitura

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z. a. nar Plati
jednu korunu
ceskoslovenskou.
v Praze, dne 15. dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

che tradotta suona:

Questa carta-moneta, emessa in virtù
della legge 10 aprile 1919,
N° 187 della Slg. d. G. e V.,
ha il valore di una corona czeco-slovacca.
Praga, 15 aprile 1919.
Dott. Al. Rasin
Ministro delle finanze.

nonchè la parola «Serie» a sinistra, e la cifra che indica la serie, a destra, sono impresse in color grigio-scuro.

Il verso del biglietto e stampato in grigio su fondo rosso-chiaro; il contorno ornamentale e la cifra «1» più volte ripetuta in esso sono in color rosso. Nella metà superiore sta in linea ondulata la scritta «Republika Ceskoslovenska» sotto alla stessa, nel mezzo, sono le insegne dei paesi czechi e slovacchi; in due rosette ovali, l'una a destra, l'altra a sinistra, è la cifra «1», sotto sta l'indicazione del valore, in sei lingne:

Jedna koruna Jedna koruna . . . . . .
Eine Krone Jedna korona Egy korona

Descrizione della carta-moneta da 5 corone.

Qnesto biglietto, preparato su carta non filigranata, è largo 122 mm. e lnngo 78 mm. Il diritto del biglietto ha i margini bianchi, indi nna cornice di 109 mm. di larghezza e 65 mm. di altezza con orli ondulati di color rosso su fondo tratteggiato in color grigio-scnro che si dirige trasversalmente verso i quattro angoli. La parte dell'effigie è impressa in rosso e contiene nel margine snperiore quattro rosette, fra esse, a destra ed a sinistra, sono tratteggiate le cifre «5», ciascuna entro uno scndo quadrato. Sotto le cifre e in una cornice rosso-scnra, che è recata a sua volta da altra cornice quadrata cogli angoli spuntati, è impressa nna testa ideale di giovane donna; sotto, la cornice si è chiusa da una piccola testa in rilievo. Nello scudo orlato in nero e tinteggiato in rosso v'è, nella parte superiore, l'insegna dello Stato, il leone a doppia coda, e sotto, sopra la cifra «5» in bianco, la dicitura:

Tato statovka vydana podle
zakona ze dne 10. dubna 1919,
c. 187 sb. z, a. nar. plati
pet Korun
ceskoslovenskych.
v Praze, dne 15. dubna 1919.
Dr. Al. Rasin
ministr financi.

che snona, tradotta:

Qnesta carta-moneta, emessa in virtù
della legge 10 aprile 1919,
n° 187 della Slg. d. G. e V.,
vale cinque corone czeco-slovacche.
Praga, 5 aprile 1919.
Dott. Al. Rasin
Ministro delle finanze.

In basso, in mezzo a l'ovale, si legge:

Padelani statovek se tresta
podle zakona.

tradotta in italiano suona:

L'imitazione della carta-moneta
è pnnita a termini di legge.

Il verso del biglietto ha fondo azzurro-chiaro su cui è stampata l'ornamentazione azzurra con orli ondulati lascianti alla carta un margine bianco. Negli angoli superiori, a destra ed a sinistra, è impressa la cifra «5», nel mezzo, in una rosetta alnngata ancora la cifra «5».

A sinistra della rosetta è la parola «Serie», a destra la cifra che indica la serie. Sopra la rosetta sta in linea ondulata la scritta:

Pet kornn Paf korun . . . . . .

sotto la stessa «Republika Ceskoslovenska» nel margine inferiore poi, in linea diritta:

«Fünf Kronen Piec koron Oet korona»,

queste scritte e l'indicazione della serie sono stampate in color rosso.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1919 31. X.		1919 23. X.		1919 15. X.		1919 7. X.		1919 7. XI.		1918 7. XI.		1917 7. XI.	
	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.
Schweiz	5	4 5/8	5	4 5/8	5	4 5/8	5	4 3/16	5	4 5/8	5 1/2	5 5/16	4 1/2	4 1/4
Paris	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4 3/8	5	5	5	5
London	5	4 9/16	5	4 9/16	5	4 5/8	5	3 11/16	6	4 5/8	5	3 17/32	5	4 3/4
Berlin	5	4 1/2	5	4 1/4	5	4	5	3 1/4	5	4	5	4 5/8	5	4 5/8
Milano	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5 1/4	5	5	5	4
Bruxelles	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	—	—	—	—
Wien	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	3 3/4	5	1 1/2
Amsterdam	4 1/2	4	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	4	4 1/2	3 7/8	4 1/2	2 7/8
New-York[1])	4 3/4	6	4 3/4	6 1/2	4 3/4	8	4 3/4	7 1/2	4 3/4	9	4 3/4	6	4	3 1/2

o. = offiziell (officiell). p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du change à vue sur:[1])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3198; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1919	7. XI.	61.87	23 08 3/4	15.05	49.70	65.41	5.05	209.81	5.52 5/16
	31. X.	62.86	23.28	17.94	52 01	66.11	5.02	212.—	5.58
	23. X.	64.69	23.47 3/4	20.09	54.60	65.12	5.—	212.81	5.61
	15. X.	64.—	23.40	20.74	55.12	64.37	4.94	212.—	5.57 1/4
	7. X.	66 81	23.47	22.44	56.44	66.62	6.75	211.19	5.53
1918	7. XI.	91.39	23.82 1/2	68.56	77.21	—	36.25	209 50	5.—
1917	7. XI.	75.80	21.05	61.10	54.10	—	38.20	195.10	4.42
1916	7. XI.	89.45	24.87 1/2	90.20	77.80	—	56.56	213.80	5.21 5/16
1915	7. XI.	89.49	24.73 1/2	107.81	82 55	—	76.65	224.50	5.34 1/2

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Aktiengesellschaft vorm. O. Achtnich & Co. in Winterthur

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Samstag, den 22. November 1919, 4 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlnng vom 1. November 1918.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassnng über das Geschäftsergebnis.
5. Wahlen der Kontrollstelle.
6. Varia.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 12. November an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Tit. Aktionäre aufgelegt. 3049.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz v. 15. bis 22. November im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Winterthur, den 10. November 1919. **Namens des Verwaltungsrates,**
Der Präsident: **Martin Achtnich.**

Schweiz. Backofenfabrik A.-G. in Liquid., Zürich

Einladung
zur
Generalversammlung

auf Samstag, den 22. November 1919, vormittags 11 Uhr, ins Bureau Rechtsanwalt Albert Meier, St. Peterstr. 10, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Vorlage und Bericht über die Schlussabrechnung.
2. Beschlussfassung über die Beendigung der Liqnidation.
3. Decharge-Erteilung an die Liqnidatoren. 3040

Der Ausweis über den Aktienbesitz ist an der Versammlung zu leisten. Die Rechnung liegt ab 13. November zur Einsicht am obgenannten Orte auf.

Zürich, den 8. November 1919.

Die Liquidatoren.

Oelfeuerung

Für Umänderung bestehender Anlagen verlangen Sie Prospekte und unverbindlichen Ingenieur-Besuch von der

S. A. Exploitation d'Inventions Modernes, Zurich

alleinige Konzessionärin für die Schweiz der

Oelfeuerung Steurs

anerkannt beste und billigste Feuerung für Dampfkessel, Zentralheizungen, Schmelzöfen für chem. und metallurg. Produkte, Volksküchen und Oefen aller Art. (O F 17045 Z) 2958.

Gesellschaft für Malzfabrikation (Malterie Franco-Suisse)

BASEL

Einladung der Aktionäre zu der

29. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 21. November 1919, nachmittags 4½ Uhr im Stadt-Kasino (Parterre, Eingang Steinenberg)

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle. (7063 Q) 3053.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Genehmigung der Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 13. November an im Bureau der Gesellschaft, Margarethenstrasse 35, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Aktien bis 16. November. bei den Herren Vest Eckel & Cie. in Basel oder bei der Gesellschaftskasse in Basel zu deponieren, wogegen auf den Namen lautende Zutrittskarten nebst Quittungen verabfolgt werden.

Basel, den 5. November 1919.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft der Spinnereien von Heinrich Kunz

WINDISCH

Die Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen

Generalversammlung

auf Mittwoch, den 19. November 1919, nachmittags 3½ Uhr, im Verwaltungsgebäude in Windisch, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Gewinnes.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich spätestens vor Beginn der Versammlung bei der Gesellschaft anzumelden und sich über ihren Aktienbesitz auszuweisen. Den Angemeldeten werden Legitimationskarten abgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 9. November an im Bureau der Gesellschaft in Windisch zur Einsicht der Aktionäre auf. 3050'

Windisch, den 8. November 1919.

Der Verwaltungsrat.

Schaffhauser Strickmaschinenfabrik, Schaffhausen

EINLADUNG zur

5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 25. November 1919, vormittags 11 Uhr im Hotel St. Gotthard, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1918/19 und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
5. Diverse.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 12. November 1919 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können daselbst bis zum 22. November 1919 gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden. 3060

Schaffhausen, den 11. November 1919.

Der Verwaltungsrat.

Zu verkaufen

an günstigem Eisenbahnknotenpunkt der Schweiz gelegene

Fabrik elektr. Apparate

mit zehnjähriger trauer Kundschaft. Event. Umwandlung in Aktiengesellschaft nicht ausgeschlossen. — Offerten unt. Chiffre U. 13328 O. an Publicitas A. G., Berg. [3059.

Brasseries Réunies

(BOMONTI-NECTAR)

Société anonyme, à Constantinople

AVIS

Messieurs les actionnaires et porteurs de bons de jouissance des Brasseries Réunies (Bomonti-Nectar) sont informés que le conseil d'administration a décidé de distribuer le solde de dividende pour l'exercice 1918/19 clôturant le 30 septembre a. c.

Ce solde est payable dès à présent aux caisses de la *Banque Fédérale S. A.*, Place du Molard, *Genève*, à raison de

fr. 25.— par action contre remise du coupon nº 12
et » 25.— » bon » » nº 13

Cette décision sera soumise à l'approbation de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires qui sera convoquée ultérieurement; la réunion de cette assemblée est ajournée pour divers motifs.

Seuls les coupons des titres détenus hors de Turquie sont payables à Genève, moyennant production d'un affidavit. Quant aux coupons de ceux se trouvant en Turquie, leur payement aux caisses de la société à Constantinople, a déjà été annoncé. (22127 X) 3055

Genève, le 10 novembre 1919.

Le conseil d'administration.

L'ÉTUDE

RITZCHEL, COULIN ET LILLA

AVOCATS

est transférée

18, RUE DU MARCHÉ, 18

(Passage du Terraillet) GENÈVE

CONSULTATIONS: 8 à 12 h. et 2 à 6 h.

(30812 X) *Téléphone 15-20* 2799.

A VENDRE OU A LOUER

en bloc ou par parcelles **grands terrains industriels.** Voie de raccordement et canalisations d'assainissement créées. Situation très avantageuses à 4 km de NYON sur la ligne Genève Lausanne. Conviendrait pour tous genres d'industries, entrepôts, etc. Occasion unique. Ecrire casier postal 12303, Nyon. (28848 L) 3056

SOMMATION

La Société du Grand Hôtel Mont-Soleil S.A.
La Société de l'Hôtel Pension Beau-Séjour au Mont-Soleil
La Société d'exploitation des Hôtels du Mont-Soleil

ayant décidé leur dissolution dans leurs assemblées générales extraordinaires des 24 septembre 1919 et 16 octobre 1919 (F. o. s. du c. nº 243, p. 1785 et nº 259, p. 1898), MM. les créanciers sont invités à produire leurs créances dans le délai d'une année dès la troisième insertion de la présente publication (art. 665 C. O.) auprès de M. Fritz Gastmann, comptable, à St-Imier. Les débiteurs sont sommés de se libérer jusqu'au 30 novembre 1919 entre les mains du prénommé. (6134 J) 3022

St-Imier, le 6 novembre 1919.

Les liquidateurs.

Bilanzsicherer Buchhalter

für Buchhaltung und Kalkulation von industriellem Unternehmen **gesucht**; selbständige, gutbezahlte Lebensstellung. Der Eintritt sollte sofort, spätestens auf 1. Januar erfolgen. Es wollen sich nur Herren oder Damen melden, die befähigt sind, selbständig absolut genaue und zuverlässige Arbeit zu leisten. 3046'

Offerten mit Angabe über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit unter H 7055 Q an Publicitas A.-G., Basel.

Amerik. Firma

finanzkräftig, gut eingeführt, sucht per sofort und dauernd Vertretung leistungsfähiger Fabrikanten folgender Branchen oder ähnlichen einschlägigen Waren:

Schokolade. 3031

Konfiserie, Biskuit, Kindermehlen, Käse, spez. Dessert-Käse etc.

Offerten erbeten an John Ruosch, St. Gallen

Buchführung

Ordne zuverl., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amer. Buchführ. nach prakt. System, mit Geheimbuch. Prima Refer. Komme auch nach ausw. H. Frisch, Weinbergstrasse 57. Zürich 6.

Bouvard & Meiss

offrent pour prompte livraison 8265 X

Cire végétale

(Seegras)

Figues Kabylie Surchoix, etc.

Demandez offres en tous produits nord-africains à Bouvard & Meiss, Genève, 15, Molard.

Nous achetons

au comptant

Poussier de coke
Menus charbons

en grandes quantités et livrons actuel. en échange briquettes.

Briqueterie d'Auxbery

Bureau Berne, rue Neuve, 37
Téléphone 2727.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne